

Handlungs- und Hygienekonzept für die Durchführung des Trainings- und Wettkampfbetriebes innerhalb des BSKV



Das Rahmenhygienekonzept Sport der Bayerischen Staatsministerien des Inneren, für Sport und Integration, sowie Gesundheit und Pflege gilt als Grundlage für dieses individuelle Hygienekonzept des SKK Bavaria Gundelsheim e.V.. Die sportart-spezifischen Empfehlungen des BSKV wurden ebenfalls eingearbeitet.

- 👉 Das Handlungs- und Hygienekonzept ist in der Sportstätte gut sichtbar anzubringen.
- 👉 Es versteht sich von selbst, dass nur Personen am Trainings- und Wettkampfbetrieb teilnehmen dürfen, die aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde.
- 👉 Der Zutritt ist nur den teilnehmenden Sportlern, dem Schiedsrichter und den Trainern gestattet. Zugelassen sind auch Eltern bzw. ein Elternteil.
- 👉 Sowohl beim Training, wie auch im Wettkampf sind Zuschauer ausgeschlossen.
- 👉 Körperkontakt z.B. bei Begrüßung oder Verabschiedung ist zu vermeiden.
- 👉 Für jedes Training und auch für den Wettkampfbetrieb ist vom Klub ein Verantwortlicher vor Ort zu benennen. Er führt eine Anwesenheitsliste mit Namen, Kontaktdaten, Datum und Zeitraum. Die Daten sind nach Ablauf eines Monats zu vernichten. Der Verantwortliche kontrolliert die Einhaltung der standort- und sportartspezifischen Schutz- und Hygienekonzepte.
- 👉 Die Anwesenden sind vom Verantwortlichen auf das bestehende Handlungs- und Hygienekonzept hinzuweisen.
- 👉 Beim Zugang und Verlassen der Sportanlage, sowie bei Nutzung der Umkleieräume ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- 👉 Ein Mindestabstand von 1,5 Metern ist, wo immer möglich, einzuhalten.
- 👉 In den Sanitäranlagen sollen ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher vorhanden sein. Außerdem müssen ausreichend Desinfektionsmittel (vor allem im Aufenthaltsbereich) bereitgestellt werden.

- 👉 Die Nutzung von Duschen ist zwar wieder erlaubt, allerdings raten wir davon ab. Aufgrund bautechnischer Maßnahmen kann eine ständige Durchlüftung und Frischluftzufuhr nicht gewährleistet werden.
- 👉 Geschlossene Räume sind regelmäßig zu lüften. Alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung, die dem Aufenthalt von Personen dienen, sind zu nutzen. Aus diesem Grund bleiben die Türen zwischen Kegelbahn und Aufenthaltsbereich offen.
- 👉 Es darf auf allen Bahnen der Kegelanlage gespielt werden.
- 👉 Kugeln dürfen auf allen Kugelrückläufen wieder aufgelegt werden. Wir empfehlen, eigene Kugeln zu benutzen. Falls dies nicht möglich ist, werden vom Verantwortlichen Kugeln ausgegeben. Diese werden auf jede Bahn mitgenommen, nach Beendigung des Spiels desinfiziert und an den Verantwortlichen zurückgegeben.
- 👉 Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende gesäubert und desinfiziert wird.
- 👉 Die Bedienpulte sind nach jedem Durchgang zu desinfizieren.
- 👉 Die Handschwämme an den Kugelrückläufen sind zu entfernen.
- 👉 Die Sportler sind angehalten, zeitnah zu Beginn der Trainingseinheit in der Sportanlage zu erscheinen und möglichst sofort nach Beendigung des Trainings diese wieder zu verlassen, um die maximale Anzahl von 40 Personen nicht zu überschreiten.
- 👉 Am Ende eines Wettkampfes ist die Verweildauer der Mannschaften zu minimieren und den nachfolgenden Mannschaften Platz zu machen.
- 👉 Fahrgemeinschaften dürfen gebildet werden. Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören, haben dabei eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Gewiss sind die Schutz- und Hygieneauflagen, sowie die sportartspezifischen Empfehlungen nicht immer einfach einzuhalten. Sie dienen aber in erster Linie der eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen. Wir bitten euch deshalb um Einhaltung der Regeln und hoffen natürlich, dass wir in nächster Zeit mit weiteren Erleichterungen im Sport und im öffentlichen Leben rechnen dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

SKK Bavaria Gundelsheim e.V.